

Wirtschaftsclub besichtigt Werk von Weinrich

Bad Oeynhausen/Herford (WB). Der Wirtschaftsclub Bad Oeynhausen ist beim Schokoladenhersteller Weinrich in Herford zu Gast gewesen. Begrüßt wurden die etwa 30 Mitglieder vom Gesellschafter und Geschäftsführer des seit mehr als 120 Jahren bestehenden Familienunternehmens, Cord Budde, und von der Vertriebsleiterin Anne Wilke.

Das bereits in der vierten Generation geführte Unternehmen, dessen fünfte Generation mit vier Kindern in den Startlöchern steht, entwickelt und produziert am Standort in Herford mit etwa 300 Mitarbeitern Weinrich-Schokolade, die als private Label-Produkte über die Handelsketten weltweit vertrieben werden. Der »Fair Trade«-Gedanke sei dabei im Unternehmen fest implementiert.

So berichtete Cord Budde, dass pro Tag etwa eine Million Tafeln Schokolade auf fünf Produktionslinien hergestellt werden – das Ganze im Drei-Schicht-Betrieb an sechs Tagen in der Woche. Ein bemerkenswerter Ausstoß, wie die Besichtigungsteilnehmer fanden.

In weiße Hygieneschutz-Bekleidung verpackt, wurden die etwa 30 Mitglieder des Wirtschaftsclubs von zwei fachkundigen Mitarbeitern durch das Unternehmen geführt. Die Produktion beginnt in der hauseigenen Rösterei, wo die Kakaobohnen auf ihr »Schicksal« vorbereitet werden.

Die daraus entstehende Grundsubstanz wird in riesigen Rührkesseln erzeugt, die bei der Herstellung der Schokoladenmasse einen Klang abgeben, der dem Bass-Sound in einer Disco gleicht. Die produzierten Schokoladentafeln werden über lange Transportbänder zur Verpackung geführt und schließlich versandfertig vorbereitet, um dann über die Ladentheken zum Endverbraucher zu gelangen.